

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Kuschel (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Innenministeriums

Ursachen für den Fehlbetrag im Ergebnis der Jahresrechnung 2013 für die Gemeinde Gefell (Saale-Orla-Kreis)

Die **Kleine Anfrage 4087** vom 18. Juli 2014 hat folgenden Wortlaut:

In der Antwort auf die Kleine Anfrage in Drucksache 5/7920 zu Fehlbeträgen in der Jahresrechnung 2013 teilte die Landesregierung mit, dass die Gemeinde Gefell (Saale-Orla-Kreis) im Ergebnis der Jahresrechnung 2013 einen Fehlbetrag in Höhe von 284.232 Euro ausweist. Die Landesregierung verweist in der Antwort darauf, dass der jeweilige Fehlbetrag entstand, weil unter Berücksichtigung der Haushaltsreste die Soll-Ausgaben in der Haushaltsrechnung höher waren, als die Soll-Einnahmen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Aus welchen konkreten Gründen waren im Jahr 2013 in Gefell unter Berücksichtigung der Haushaltsreste die Soll-Ausgaben in der Haushaltsrechnung höher als die Soll-Einnahmen, welches zu einem Fehlbetrag in Höhe von 284.232 Euro führte?
2. Welche konkreten Maßnahmen wurden ergriffen, um künftig Fehlbeträge in der Jahresrechnung zu vermeiden?

Das **Thüringer Innenministerium** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 2. September 2014 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

In der Jahresrechnung ist jede einzelne Position der Haushaltsgliederung/Haushaltsgruppierung für die Höhe der Soll-Ausgaben und Soll-Einnahmen kausal, also auch für einen Fehlbetrag. Das exemplarische Aufgreifen einzelner Positionen beschreibt die Gründe für die Höhe der Soll-Ausgaben und Soll-Einnahmen nur unvollständig.

Den Rechtsaufsichtsbehörden liegen nicht zu jeder einzelnen Position konkrete Begründungen vor.

Zu 2.:

Die konkreten Maßnahmen der betreffenden Kommunen, die den jeweiligen Rechtsaufsichtsbehörden bekannt sind, können der als Anlage beigefügten Tabelle entnommen werden.

Geibert
Minister

Anlage zu Frage 2 der Kleine Anfragen 4087 bis 4097 des Abgeordneten Kuschel (DIE LINKE) - Ursachen für den Fehlbetrag im Ergebnis der Jahresrechnung 2013 für die Gemeinde...

Kleine Anfrage	Gemeinde/Stadt	Konkrete Maßnahmen, um künftig Fehlbeträge zu vermeiden
4087	Gefell	Anpassung der Hebesätze der Grund- und Gewerbesteuer gemäß VV-Bedarfszuweisung Erhöhung der Elternbeiträge für die Benutzung der KITA Senkung der Kredittilgungsraten Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED Personalreduzierung Kürzung der Öffnungszeiten der Bibliothek Gebührenerhöhung Friedhof Erhöhung der Hundesteuer
4088	Heringen/Helme	Haushaltssolidierungskonzept wird überarbeitet
4089	Tanna	Anpassung der Hebesätze der Grund- und Gewerbesteuer gemäß VV-Bedarfszuweisung Erhöhung der Elternbeiträge für die Benutzung der KITA Verkauf kommunaler Grundstücke und Gebäude
4090	Laasdorf	Erhöhung der Hebesätze Vermietung der Gaststätte Verkauf kommunaler Grundstücke
4091	Nazza	Fehlbetrag wurde irrtümlich gemeldet. Nach Korrektur der Daten weist die Gemeinde für 2013 einen Überschuss von 64.963 Euro aus.
4092	Gorsleben	Haushaltssicherungskonzept wird erarbeitet
4093	Dornburg-Camburg	Erhöhung der Hebesätze Erhöhung der Hundesteuer Erhöhung der Elternbeiträge für die Benutzung der KITA Erhöhung Feuerwehrgebühren Rückzahlung von JenaWasser Erhöhung Friedhofsgebühren Erhöhung Mieten und Pachten
4094	Ellrich	Stadt hat 2014 HSK beschlossen.
4095	Donndorf	Gemeinde hat 2014 HSK beschlossen. Bedarfszuweisung wurde beantragt.
4096	Bischofroda	Keine Maßnahmen notwendig; Gemeinde weist für 2014 Überschuss in Höhe von 219.300 Euro aus.
4097	Bürgel	Erhöhung der Elternbeiträge für die Benutzung der KITA Erwartet Einnahmen aus Steuerstreitverfahren

Hinweis:

Diese Antwort der Landesregierung, die sich gleichzeitig auf die Kleinen Anfragen 4087/4088/4089/4090/4091/4092/4093/4094/4095/4096 und 4097 bezieht, wird in den Drucksachen 5/8159 (Kleine Anfrage 4087), 5/8160 (Kleine Anfrage 4088), 5/8161 (Kleine Anfrage 4089), 5/8162 (Kleine Anfrage 4090), 5/8163 (Kleine Anfrage 4091), 5/8164 (Kleine Anfrage 4092), 5/8165 (Kleine Anfrage 4093), 5/8166 (Kleine Anfrage 4094), 5/8167 (Kleine Anfrage 4095), 5/8168 (Kleine Anfrage 4096) und 5/8169 (Kleine Anfrage 4097) ausgefertigt, damit eine elektronische Recherche zu jeder der elf Kleinen Anfragen erfolgreich durchgeführt werden kann.